

Zentrale Ethikkommission (ZEK) der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW)

Grundsätze zum Thema Urteilsfähigkeit

Urteilsfähigkeit ist eine Grundvoraussetzung, damit Patienten wirksam in eine medizinische Behandlung einwilligen oder diese ablehnen können. Beim Entscheidungsprozess im medizinischen Alltag ist das Vorhandensein oder das Fehlen der Urteilsfähigkeit deshalb eine zentrale Weichenstellung. Dabei ist es nicht immer einfach, herauszufinden, ob eine Patientin oder ein Patient urteilsfähig ist oder nicht. Vertiefte Abklärungen können insbesondere bei Kindern/Jugendlichen, Personen mit psychischer Erkrankung, Personen mit kognitiven Einschränkungen und Patienten in Notfallsituationen notwendig werden.

In den medizinischen Richtlinien der SAMW wird dem Entscheidungsprozess grosses Gewicht beigemessen. Die Richtlinien halten fest, was bei urteilsfähigen und was bei urteilsunfähigen Patientinnen und Patienten beachtet werden muss, sie enthalten aber kaum Hilfestellungen zur Abklärung der Urteilsfähigkeit in einer konkreten Situation. Die SAMW «Grundsätze zum Recht der Patientinnen und Patienten auf Selbstbestimmung», die das Thema Urteilsfähigkeit etwas vertiefter behandelten, wurden zum Ende des Jahres 2013 zurückgezogen und bislang nicht ersetzt. Eine aktuelle, von der Zentralen Ethikkommission der SAMW begleitete Studie (*) hat gezeigt, dass Ärztinnen und Ärzte – trotz des hohen Stellenwerts der Urteilsfähigkeit – grosse Unsicherheiten bei deren Beurteilung haben. Die ZEK hat deshalb beschlossen, eine Subkommission einzusetzen, die aufbauend auf den Ergebnissen der erwähnten Studie Grundsätze zum Thema Urteilsfähigkeit ausarbeiten soll.

(*) Nikola Biller-Andorno, Manuel Trachsel: Decision-making incapacity at the end of life and its assessment in Switzerland. Siehe unter: www.research-projects.uzh.ch/p17128.htm, siehe auch unter: www.nfp67.ch/de/projekte/modul-3-regelungen-und-handlungsvorschlaege/projekt-biller-andorno.

Weitere Informationen: www.samw.ch/de/Ethik/Richtlinien/Aktuell-geultige-Richtlinien.html

Nationale Ethikkommission im Bereich der Humanmedizin (NEK)

Gesamterneuerungswahlen

Der Bundesrat hat im Dezember 2015 im Rahmen von Gesamterneuerungswahlen bei allen Ausserparlamentarischen Kommissionen des Bundes vier neue NEK-Mitglieder gewählt, wobei er sich auch zu einer Neubesetzung des Kommissionspräsidiums entschlossen hat; bei drei NEK-Mitgliedern war die auf zwölf Jahre beschränkte Amtszeit zum Ende des Jahres 2015 abgelaufen. Die Nachfolge von Prof. Dr. Otfried Höffe tritt Prof. Dr. Andrea Büchler, Professorin für Privatrecht und Rechtsvergleichung an der Universität Zürich, als neue Kommissionspräsidentin an.

In die NEK sind zum 1. Januar 2016 zudem neu aufgenommen worden:

Helen Beutler, Dr. méd., Médecin cheffe du Département de psychiatrie de l'enfant et de l'adolescent, CNP – Centre neuchâtelois de psychiatrie;

Karen Nestor, Dr. med., Oberärztin Palliativzentrum und Schmerzzentrum am Kantonsspital St. Gallen;

Dorothea Wunder, Dr. med., Fachärztin für Gynäkologie, Centre de Procréation Médicalement Assistée et d'Endocrinologie Gynécologique (CPMA).

Die abtretenden Mitglieder Prof. Dr. Otfried Höffe, Prof. Dr. Annette Boehler, Dr. med. Kurt Ebnetter und Dr. Bertrand Kiefer wurden bei der letzten NEK-Plenarsitzung 2015 mit grossem Dank für ihre höchst wertvolle Arbeit und ihren unermüdlichen Einsatz für die Kommission verabschiedet. Einstimmig verabschiedet hat die NEK bei dieser Sitzung auch ihre Stellungnahme zu den Biobanken, die im Frühjahr 2016 publiziert werden wird.

Kontakt: www.nek-cne.ch

NEK-CNE, Seilerstrasse 8, CH-3003 Bern

Die Rubrik «Mitteilungen» in *Bioethica Forum* steht allen klinischen Ethikkommissionen, -foren und ähnlichen Ethikstrukturen offen für Mitteilungen, Diskussionsanstösse, Fragen usw.

Kontakt: m.salathe@samw.ch

La rubrique «Communications» de *Bioethica Forum* est à disposition de tous les Conseils, Commissions, Forum d'éthique et structures d'éthique similaires pour des annonces, points de discussion, questions, etc.

Contact: m.salathe@samw.ch